

Vorschüsse für Arbeitseinheiten aus eigenem Einkommen zu decken. Diese Initiative ist in den Kreisen zu fördern und zu entwickeln.

Die große Bedeutung der Buchhaltung ist von den Vorständen und den Parteiorganisationen noch immer nicht richtig erkannt. Es gibt Buchhalter, die aus materiellen Gründen drei und noch mehr Genossenschaften betreuen. Oft verwalten genossenschaftsfremde Buchhalter die Kasse. Der schnellen Entwicklung der LPG dient das absolut nicht. Buchhalter in einer LPG zu sein, erfordert mehr, als nur die Kasse recht und schlecht zu verwalten.

In der LPG Dachwig, Kreis Erfurt-Land, hilft der Buchhalter der BHG. Ist es da verwunderlich, daß die Genossenschaft keinen richtigen Überblick über die Ablieferung, den freien Verkauf und die finanziellen Mittel hat? Darum sollten unsere Genossen darauf achten, daß der Buchhalter Mitglied der Genossenschaft ist. Die LPG ist ein sozialistischer Großbetrieb, der nur mit einer guten Finanzwirtschaft arbeiten kann. Diese Notwendigkeit ist noch nicht überall verstanden und durchgesetzt worden. Das gilt es, bei der politischen Führung der LPG durch die Parteileitungen und den Staatsapparat besonders zu beachten.

Ein Teil der Buchhalter besitzt noch nicht das nötige politische und fachliche Wissen und die Erfahrungen für die Finanzverwaltung eines sozialistischen Großbetriebes, um aus den Bilanzen dem Vorstand Signale zu geben und Vorschläge zu machen, damit die wirtschaftliche Entwicklung vorankommt. Der Buchhalter kann seine verantwortungsvolle Arbeit nur dann erfüllen, wenn er sich ständig bemüht, sein Wissen zu vervollkommen. Deshalb ist es notwendig, unsere Schulen, die den Buchhaltern die neuen finanztechnischen und agrarökonomischen Kenntnisse vermitteln sollen, besser auszunützen.

Es ist unbedingt notwendig, großen Wert auf die Entwicklung junger Menschen für die Buchhaltung zu legen. Obwohl in jeder LPG junge Mitglieder für diese verantwortungsvolle und äußerst interessante Aufgabe zu gewinnen sind, haben sich die Vorstände und die Parteileitungen darum nicht genügend bemüht. In ihren Söhnen und Töchtern müssen die Genossenschaftsbauern die zukünftigen fachlichen Kader ihrer LPG sehen. In der LPG Kläden, Kreis Seehausen, haben Vorstand und Parteiorganisation nicht eindringlich genug mit der Tochter des Genossenschaftsbauern Wedding gesprochen und ihr die Perspektiven der genossenschaftlichen Entwicklung aufgezeigt. Sie wäre sicher eine gute Buchhalterin geworden, jetzt aber lernt sie Friseurin. Gerade diese Genossenschaft braucht dringend einen zuverlässigen Buchhalter. Hätte der Vorstand dem jungen Mädchen die Perspektive als Buchhalter richtig erklärt, könnte die LPG bald einen gewissenhaften Buchhalter haben. Wie uns die Mitglieder erklärten, trauen sie sich nicht, ihren jetzigen Buchhalter allein nach Geld zu schicken, da es vorgekommen ist, daß er sich unterwegs betrank.

Zur Hilfe für die Buchhalter sind Rechnungsinstrukteure von den Kreisverwaltungen eingesetzt, aber ihre Arbeit ist oft mangelhaft. Es ist den Buchhaltern nicht damit gedient, wenn die Rechnungsinstrukteure, wie im Kreise Parchim, nur kurze Besuche machen oder sich Wochen- und monatelang in einer LPG überhaupt nicht sehen lassen. Um die Buchhalter bei der Tagfertigkeit ihrer Bücher zu helfen, ist es notwendig, sie mit dem technischen Ablauf vertraut zu machen und ihre Fähigkeiten dafür zu verbessern.

Für die Produktionssteigerung ist das Leistungsprinzip unerlässlich

Um die pflanzliche und tierische Produktion weiter zu erhöhen und die LPG zu festigen, ist das Leistungsprinzip konsequent durchzuführen. Es ist der Hebel,